



Niederschrift

Sitzung der Ortsteilvertretung Schönwalde I/Südstadt

Sitzungstermin:	Donnerstag, 12.01.2023
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:39 Uhr
Raum, Ort:	IGS "Erwin Fischer", Einsteinstraße 6, 17491 Greifswald

Anwesend

Vorsitzende/r
Ibrahim Al Najjar

Mitglied

Anja Hübner

Vertretung für: Sandy Preusche

Karola Lüptow

Klaus Riediger

Vertretung für: Gregor Grune

Juliane Jahn

Peter Multhauf

Dr. Jörg Valentin

ab 18:05 Uhr

Kira Wisnewski

Abwesend

Mitglied

Sandy Preusche

entschuldigt

Gregor Grune

entschuldigt

Thomas Kerl

abwesend

Verwaltung:

Jonas Dietrich – Kanzlei der Bürgerschaft

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.11.2022
- 4 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/innen
- 5 Kunstprojekt an der Fischerschule
Lehrer*innen der Fischerschule und Mediatorin Susanne Burmester
- 6 Mitteilungen der Verwaltung
- 7 Mitteilungen des/r Vorsitzenden
- 8 Beschlusskontrolle
- 9 Abstimmung über Anträge gemäß der Richtlinie zum Budget der Ortsteilvertretungen
- 10 Beratung der Beschlussvorlagen
- 11 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung
- 12 Ende der Sitzung

Protokoll

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Al Najjar, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er informiert die Mitglieder der Ortsteilvertretung, dass Herr Dr. Frisch freiwillig das Gremium verlassen hat, und bedankt sich für die sehr gute Zusammenarbeit.

2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen bestätigt.

3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.11.2022

Herr Multhaus kritisiert den späten Versand des Protokolls und erkundet sich nach den Gründen hierfür.

Für den anwesenden Herrn Seidlein wird Rederecht beantragt und gewährt. Er merkt an, dass Herr Dr. Fassbinder in der Niederschrift vom 10.11.2022 nicht unter den Gästen aufgeführt wird. Mehrere Mitglieder der Ortsteilvertretung sehen dies ebenfalls kritisch.

Die Niederschrift wird mit 4 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 3 Enthaltungen bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
4	1	3

4 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/innen

Die Bushaltestelle ‚Südstadt‘ werde immer wieder durch Graffiti beschädigt. Diese würden zwar entfernt werden, aber es besteht die Sorge, dass dabei auch die Gestaltung in Mitleidenschaft gezogen wird. Eine neue schützende Beschichtung wird empfohlen.

Es gibt eine Nachfrage zu den geplanten Bänken im Ortsteil. Diese seien eigentlich für Dezember 2022 geplant gewesen.

Der Fußweg in der Joliot-Curie-Straße und die Grünfläche in der Lomonossowallee seien in einem schlechten Zustand. Dies sollte im Auge behalten werden.

Bei der Wahl des Migrantenbeirats habe es diverse Unstimmigkeiten gegeben:

- keine Wahlkommission
- Protokollant ohne Abstimmung bestimmt
- Leitung der Sitzung durch Herrn Dr. Fassbinder anstatt durch das älteste Mitglied
- Antrag zum Wahlablauf ohne Abstimmung abgelehnt
- Namen auf den Stimmzetteln in der falschen Reihenfolge erfasst

Frau Wisniewski bietet an, die vorgebrachte Kritik im Präsidium der Bürgerschaft anzusprechen.

5 Kunstprojekt an der Fischerschule

Das Kunstprojekt an der Fischerschule in Zusammenarbeit mit „*Neue Auftraggeber*“ wird vorgestellt. Über 2 Jahre haben Lehrerinnen der IGS Erwin Fischer den Auftrag entwickelt. Der erste Entwurf des Künstlers Daniel Knorr liegt nun vor und zeigt einen goldfarbenen Edelstahlring, darauf eine Schale mit leuchtenden Edelsteinen (Gesamthöhe 991 cm). Begleitet wird das Projekt von der Mediatorin Susanne Burmester, Hauptförderer ist die Kulturstiftung des Bundes. Im Auftragstext heißt es: *„Wir, die Neuen Auftraggeberinnen der IGS Erwin Fischer, wünschen uns einen künstlerischen Ausdruck für die Leistung, die wir täglich für die Gesellschaft erbringen. Darum geben wir ein Projekt in Auftrag, das unsere Schule als positiven Ort sichtbar und erlebbar macht. Wir erwarten ein starkes Zeichen, das in die Stadtgesellschaft hineinwirkt und zugleich die Akteure am Ort stärkt.“*

Es wird vorgeschlagen, das Kunstprojekt mit 3000 € aus dem Ortsteilbudget zu unterstützen. Die Mitglieder der Ortsteilvertretung folgen diesem Vorschlag einstimmig.

6 Mitteilungen der Verwaltung

Frau Dr. Bördlein berichtet von der Lenkungsgruppe zu den Ortsteilvertretungen. Sie wirbt erneut für die Teilnahme eines Mitgliedes der Ortsteilvertretung an den Sitzungen der Lenkungsgruppe.

Im Café SoPHi finden nun wieder regelmäßig Veranstaltungen statt. Am 19.01. wird es einen Nachmittag mit Vertreterinnen der Stadtwerke geben, um zum Thema Energiesparen zu beraten.

Herr Dietrich stellt sich vor. Er ist seit Januar 2023 der neue Leiter der Bürgerschaftskanzlei und an einer intensiven Zusammenarbeit mit den Ortsteilvertretungen interessiert.

7 Mitteilungen des/r Vorsitzenden

Herr Al Najjar informiert über verschiedene Veranstaltungen im Stadtteil. Der

Neubau der Kita Regenbogen beginnt wahrscheinlich noch in diesem Jahr. Neue Bäume für die Lomonossowallee sind in Auftrag gegeben.

Der Haushalt 2023 wurde noch nicht beschlossen. Da sich dadurch auch die Genehmigung verspätet, können Anträge ans OTV-Budget auch nur verzögert ausgezahlt werden.

Zukünftige Sitzungen der Ortsteilvertretung werden per Tonbandgerät aufgenommen. Die nächste Sitzung findet am 02.03.23 in der Grundschule Greif statt.

8 Beschlusskontrolle

9 Abstimmung über Anträge gemäß der Richtlinie zum Budget der Ortsteilvertretungen

10 Beratung der Beschlussvorlagen

11 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung

Frau Lüptow erkundigt sich nach den Plänen der Sparda-Bank-Filiale im Möwencenter. Gerüchten zufolge soll diese nun doch geschlossen werden. Offizielle Informationen dazu gibt es jedoch nicht.

Herr Riediger erkundigt sich nach einem Jahresarbeitsplan für Themen, die auch für die Einwohner von SWI interessant sind und nennt Themen aus den Jahren 2004 - 2017, die für volle Säle gesorgt haben. Herr Al Najjar bekräftigt, für alle Anregungen dahingehend offen zu sein. Die Bilanz der Ortsteilvertretung für die Jahre 2019 bis 2022 soll auf der nächsten Sitzung der Ortsteilvertretung thematisiert werden.

Herr Riediger ist überrascht, dass kein offizielles Mitglied der OTV oder die Bürgerschaftsmitglieder über die Lärm- und Feinstaubbelastungen im Stadtteil und Umgebung von Schönwalde I spricht. Schon weit vor Beginn des offiziellen Verkaufs von Pyrotechnik und Feuerwerk wurden in den Wenden und Plätzen zu allen Tages- und Nachtstunden Polenböllern, Blitzknaller und Böllern-Batterien mit 30-50 Schuss gezündet.

Von Geldknappheit bei der Bevölkerung war zu dieser Zeit weder zur Weihnachts- oder Neujahrzeit nichts zu spüren.

Ein derartiges Chaos darf sich nicht wiederholen. Herr Riediger fordert die anwesenden Mitglieder der OTV / Bürgerschaftsmitglieder auf, den Bürgerschaftsbeschluss Nr. B 867-33/19 vom 29.4.2019 wieder aus der Versenkung zu holen und endlich auf die Themenliste zu setzen, auch wenn der Vorsitzende und der größte Teil der OTV nicht im Plattenbauviertel wohnt.

Herr Multhaus regt an, die Themen und die Sitzungstermine der Ortsteilvertretung bei den Bürgerinnen des Ortsteils bekannter zu machen. Die

Mitglieder der Ortsteilvertretung beraten, wie dies passieren kann. Die Presse wird durch den Vorsitzenden bereits regelmäßig eingeladen, die Sitzungstermine im Stadtblatt veröffentlicht. Frau Hübner erwähnt, dass die Ortsteilvertretung Schönwalde II etwa eine eigene Facebook-Seite betreibt.

12 Ende der Sitzung

Herr Al Najjar beendet die Sitzung um 19:39.

Vorsitz:

Protokollant/in:

Ibrahim Al Najjar

Juliane Jahn